**Ethische Fallanalyse**

**Schritte einer *naturethischen* Urteilsbildung**

**- Projektauftrag -**

1. **Formale Vorgaben:**
* Mündliche **Präsentation** (15 Minuten) (alle Gruppenmitglieder zu gleichen Teilen)
* mit anschließender (von der Gruppe) **moderierter Diskussion** (ca. 10 Minuten)
* **mediengestützt** (7 Powerpointfolien)
* **Handreichung** (Handout) (1 DIN A4 Seite Text):
	+ Vorderseite: Schule, Schuljahr, Fach, Lehrer, Referenten, Thema, zentrale Informationen/Erkenntnisse/Gliederungspunkte/Fragestellungen
	+ Rückseite: zentrale Informationsquellen
1. **Inhalt und Aufbau der Präsentation:**
2. Naturethische **Problemstellung** und **Begründung der Themenwahl**: Inwiefern liegt in diesem Bereich des menschlichen Umgangs mit der Natur ein ernsthaftes Problem vor? (z.B. Luftverschmutzung; Artensterben; Süßwasserverbrauch; Landnutzung; Waldsterben)
3. **Zentrale Argumente** zur Begründung (AB „Typen von Argumenten“, „Naturethische Positionen“, „Werte und Normen“)
4. **Güterabwägung/Entscheidung**: Mit welcher Handlungsoption kann das relativ höchste Gut bzw. das relativ kleinste Übel verwirklicht werden? (s. AB „Naturethische Fallanalyse“)
5. Konkrete **Maßnahmen**: Inwiefern kann ich/können wir meinen/unseren „Ökologischen Fußabdruck“ durch welche ganz **konkreten** **Maßnahmen** (plus: Begründung der Wahl der Maßnahmen) in diesem Lebensbereich verringern?
6. Persönliche **Bewertung des Ergebnisses** der naturethischen Fallanalyse: Wie bewerte ich/bewerten wir persönlich meine/unsere zentralen Erkenntnisse?
7. Welche **drei Aspekte/Punkte/Fragen** sind strittig (geblieben), über die im Plenum diskutiert werden kann.

**Gute Gedanken und viel Erfolg!**